

# Unterschiede zwischen Selbstständigen und Großunternehmensvorständen

Führungsart	Selbstständigkeit	Konzernführung
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"><li>eigenes selbstständiges Arbeiten</li><li>große gestalterische Freiheiten</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>System mit minimalem Eigenanteil</li><li>Schaffung und Vermarktung eines Produktes/Dienstleistung</li></ul>
Langfristiges Ziel	<ul style="list-style-type: none"><li>gutes Einkommen</li><li>Vorsorge für Zukunft</li><li>finanzielle Sicherheit</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>passives Einkommen [Geld ohne das man selber was macht]</li><li>finanzielles bzw. gesellschaftliches Erbe (Steve Jobs, Welt besser machen)</li></ul>
Relevante Unternehmensformen	<ul style="list-style-type: none"><li>Start-up</li><li>Familienunternehmen (→ Arzt, Anwalt)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Konzerne</li><li>Großunternehmen</li><li>auch Mittelstand</li></ul>
Sinnvolle Rechtsformen	<ul style="list-style-type: none"><li>Einzelunternehmen</li><li>Freiberuflichkeit</li><li>Ein-Personen-GMBH</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Kapitalgesellschaft (hauptsächlich AG, KGaA, GmbH)</li><li>Aktiengesellschaft,</li><li>Kommanditgesellschaft auf Aktien,</li><li>Gesellschaft mit beschränkter Haftung</li></ul>
→ Rechtsform Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"><li>Gründung einzeln möglich</li><li>selbst bestimmende Führung</li><li>Haftung mit Eigenkapital</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>U.a. mehrere Gründer nötig</li><li>mehrere Vorgeschriebene Organe (überwachend, beschließend)</li><li>Haftung nur mit Geschäftskapital</li></ul>
Versicherungs- besonderheiten	<ul style="list-style-type: none"><li>Arbeitsunfähigkeits- &amp; Krankentagegeld- versicherung freiwillig</li><li>freiwillige Rentenversicherung</li><li>freiwillige Geschäftsversicherung (Einbruch, Feuer, Sturm, Wasserschaden ...)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Vorstand als Beschäftigte solange keine Aktienmehrheit</li><li>trotzdem gemeinsame Entscheidung über Geschäftsversicherung und ähnliches</li></ul>

# Entwicklung vom Selbstständigen zum Unternehmer

- Änderung: anderes Verhalten, Entfernung von Arbeit, Delegation von Arbeit etc. (wenigstens eine Antwort)

mentale Neuorientierung:

- Mitarbeiter: Ich kann alles selbst am Besten -> Meine Mitarbeiter sind bessere Fachkräfte als ich
- Wert der eigenen Arbeit: Ich koste weniger als meine Mitarbeiter -> Meine Arbeit ist unbezahlbar
- Geld: Geld bietet Sicherheit -> Geld bietet Investitionsmöglichkeiten
- Zeiteinsatz, Komplexität, etc...

Dreifaltigkeit, die sich selbst im Weg steht, sich gleichzeitig aber auch selbst braucht

Entwicklung = Übergang von selbstständiger Fachkraft zum Unternehmer (-> mentale Neuorientierung)

- Fachkraft: Der Macher; macht was gemacht werden muss, am besten direkt und schnell
  - Manager gibt regeln vor
  - Unternehmer stellt mitten in der Arbeit neue Aufgabe
- Manager: Der Planer; erschafft geordnete Systeme zum optimalen Lösen von Aufgaben
  - Fachkraft macht alles immer anders
  - Unternehmer gibt Ideen konträr zu den Plänen vor
- Unternehmer: Der Visionär; visiert eine Zukunft seiner Idee an
  - Manager und Fachkraft schleppen sich langsam dahin

Erste Hürde:

- Unternehmensgründung
- meist: unzufriedene Fachkraft will Problemsituation beenden
- Gründer: Fachkraft mit Verkaufsgeschick und Verständnis für Kundensicht

Zweite Hürde

- Unternehmenswachstum
- Gründeraufgabe: MitarbeiterEinstellung & -koordination
  - Arbeit **AM**, und nicht **IM** Unternehmen
- Gründer: Umorientierung zum Manager & Unternehmer

Dritte Hürde:

- Führungsstrukturbildung
- 100-200 Mitarbeiter
- Gründeraufgabe: Ausbildung des Middle Managements
- Gründer: speziell Fokus auf reinen Unternehmer / Rückzug von der Arbeit (siehe passives Einkommen)

(Vierte Hürde: Nachfolgeregelung, der Unternehmer bereitet sein Erbe & sich auf seinen Tod vor)